

Landkreis-Mosaik

Grünes Licht für die Entstehung eines Data Center Parks in Falkenstein/Siebenhitz – Rechenzentrum-Betreiber Hetzner Online erweitert im Vogtland

Auf bisher vogtländischen Wiesen und Weiden wird im nächsten Jahr ein mit der gesamten Welt verbundenes Rechenzentrum stehen. Unmittelbar nach dem Segen der Kreisräte zum Ankauf von gut fünf Hektar Gewerbeflächen in Falkenstein/Siebenhitz hat Landrat Dr. Lenk im Beisein von Falkensteins Bürgermeister Arndt Rauchalles die Investition und damit Firmenerweiterung von Hetzner Online der Öffentlichkeit vorgestellt. Die in Gunzenhausen tätige Internet-Hosting-Gesellschaft gehört zu den größten Rechenzentren-Betreibern in Deutschland.

Firmeninhaber Martin Hetzner hat dazu am gleichen Tag im Vogtland die notwendigen Notarverträge mit der kreislichen Wirtschaftsförderung unter Dach und Fach gebracht. Die Investitionssumme beläuft sich in den nächsten Jahren auf bis zu 10 Mio. Euro und schafft bis zu 20 Arbeitsplätze. Eine schrittweise Erweiterung ist geplant.

„Im ländlichen Raum wird ein Hochleistungsrechenzentrum entstehen“, macht der Landrat die neue Dimension dieser Investitionsentscheidung deutlich. Bereits im nächsten Jahr soll nach den Worten von Firmeninhaber Martin Hetzner die erste Business Unit stehen. Künftig werden bis zu 100.000 Server permanent mit dem Internet weltweit verbunden sein, verweist er auf höchste Standards.

Damit wird erstmals ein völlig neues unternehmerisches Profil im Vogtland Fuß fassen und hoffentlich weitere Vernetzungen nach sich ziehen.

Landrat Dr. Lenk: „Durch die Ansiedlung gelingt es weiterhin, einen Standort, der nicht direkt oder unmittelbar an der Autobahn liegt, aufzuwerten und neue Vermarktungsmöglichkeiten für Bereiche im Vogtland zu eröffnen.“

Ein weiterer Pluspunkt: Der Industriezweig hat einen hohen Zukunftswert.

Mit Investitionen auf der Datenautobahn sieht Lenk zudem Chancen für die Region, lukrative und moderne Jobs ans Vogtland zu binden. Junge, gut ausgebildete Fachleute müssen das Vogtland nicht mehr verlassen, denn mit der Investition kommt eine Zukunftsbranche und mit ihr Karriere-chancen hierher.

Damit hat die kreisliche Wirtschaftsförderung gemeinsam mit der Stadt Falkenstein einen weiteren Standortwettbewerb in Mitteldeutschland für sich gewonnen. Ausschlaggebend war die Vermittlung durch die Wirtschaftsfördergesellschaft Sachsen, die ebenfalls auf die unternehmerischen Möglichkeiten im Vogtland setzte. Im Ergebnis all der Gespräche kristallisierte sich der Standort in Siebenhitz als Favorit heraus. Mit der Investition kommen dann auch notwendige Breitbandverkabelungen in die Region, die wiederum wirtschaftsfördernd wirken können.

Erst im April vereinbarte Lenk bei einem Gespräch mit den vogtländischen Bürgermeister den schnellen und gezielten DSL-Ausbau für die Region: „Wir gehen das Thema kompakt an, um die Region wettbewerbsfähiger zu machen.“

Mit der in Falkenstein entstehenden Zukunftsbranche setzt die Region ein deutliches Zeichen.

10 Jahre Altenpflegeheim in Pausa: Einrichtung feiert Jubiläum

Das Jubiläum in der Einrichtung des Diakoniewerkes Martinsberg Naila gilt als beispielhaftes Miteinander von sächsischen Vogtländern und Oberfranken. Für die gelungene



Mit Peter Hahn von der Erdachsendeckelscharnierschmiernippelkommission (rechts) zelebrierten von links Karl Bayer, Vorstandsvorsitzender des Diakoniewerkes Martinsberg Naila, Landrat Dr. Tassilo Lenk, die Pausaer Einrichtungsleiterin Birgit Erhardt und Pausas Bürgermeister Jonny Ansoerge das Ritual des Schmierens der Erdachse.

Foto: Jürgen Stefaniak

bauliche und caritative Einrichtung wurde jüngst zur Jubiläumsfeier eingeladen. Zu den Gästen zählte Karl Bayer, der Vorstandsvorsitzende des Diakoniewerkes, Bürgermeister Jonny Ansoerge, Altbürgermeister Friedhold Schwabe, Landrat Dr. Lenk sowie weitere Vertreter von Vereinen und Verbänden der Region.

Freie Fahrt auf neu gebauten vogtländischen Straßen

Die Kreisstraße von Pausa nach Thüringen wurde von Landrat Dr. Lenk, Pausas Bürgermeister Jonny Ansoerge und der Schleizer Bürgermeisterin Heidemarie Walter in Thierbach für den Verkehr freigegeben. Symbolisch durchschnitten sie die Bänder in den Farben Grün-Weiß für den Freistaat Sachsen, Gelb-Schwarz für den Vogtlandkreis und die Stadt Pausa und Rot-Weiß für das benachbarte Thüringen. „Die Kreisstraße ist Bestandteil des Kreisstraßennetzes des Vogtlandkreises und hat in dieser Lage eine besondere Verkehrs- und Erschließungsbedeutung für das nordwestliche Vogtland bis hin nach Treuen“, unterstrich Dr. Lenk die Bedeutung dieses Abschnittes.



Foto: Jürgen Stefaniak

Der Bau wurde als Gemeinschaftsmaßnahme zwischen dem Landkreis und der Stadt Pausa durchgeführt und umfasste neben dem Ausbau der Fahrbahn auch den Bau eines linksseitigen Gehweges nebst Straßenbeleuchtung. Der Gesamtkostenumfang liegt bei rund einer halben Mio. Euro, die sich aus Fördermitteln und Eigenmitteln von Landkreis und Gemeinde zusammensetzen. Damit gelang es auf einer Strecke von rund einem Kilometer, die Verkehrssituation deutlich zu verbessern. Für die Bauausführung gab es von allen Seiten Dank und Anerkennung und als Zeichen der Erdachsenschaft von den Mitgliedern der Erdachsendeckelscharnierschmiernippelkommission die hochprozentige Abrundung.

Freigabe der Staatsstraße Lottengrün als wichtige Quer-Verbindung

Ebenfalls freigegeben wurde die für 4,2 Mio. Euro ausgebaute Straße zwischen Kottengrün und Juchhöh. Knapp fünf Kilometer umfasst die Trasse, die als Querspange zwischen dem oberen Göltzschtal und der Autobahn A72 eine Bedeutung hat. Als gut angelegtes Steuergeld, bezeichnete Dr. Lenk das Ergebnis zu Einweihung. Sicherheit, Leichtigkeit und Wirtschaftlichkeit für den Fahrverkehr werden durch diese neue Trasse erheblich verbessert. Die gefundene Lösung sei optimal, hieß es auch von der Vorsitzenden des Verwaltungsverbandes Jägerswald Carmen Funke.

Ergebnisse des letzten Winterhalbjahres in der Tourismusregion Vogtland

Wie der Tourismusverband Vogtland informiert, haben von November 2007 bis April 2008 im Vogtlandkreis und Plauen 120.000 Gäste insgesamt 570.000 Übernachtungen in Beherbergungsstätten mit neun und mehr Betten gebucht. Im Vergleich zum Winterhalbjahr 2006/2007 waren das zwar zahlenmäßig 4,4 % weniger Gäste aber ein Plus von 0,5 % bei der Anzahl der Übernachtungen. Gewinner des wiederholt extrem schlechten bzw. „grünen“ Winters im Vogtland, und damit hauptverantwortlich an den leicht positiven Übernachtungszahlen, sind die Vorsorge- und Reha-Kliniken, die 6 % mehr Gäste und 5,2 % mehr Übernachtungen verbuchen konnten. Ebenfalls positiv zum Vorjahreszeitraum, wenn auch auf niedrigem Niveau, entwickelten sich die Jugendherbergen und Hütten mit 1,5 % mehr Gästen und 5 % mehr Übernachtungen.

Rückgänge musste leider die klassische Hotellerie (Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe und Pensionen) mit 7,7 % weniger Gästen sowie 2,5 % weniger Übernachtungen hinnehmen. Hauptziel aller am Tourismus im Vogtland Beteiligten kann daher nur sein, potentiellen Gästen attraktive Freizeitprogramme sowie marktgerechte, innovative Angebote als zusätzliche Alternativen zum klassischen Winterurlaub zu bieten und Nebensaisonzeiten aufzuwerten. „Ein Schritt in diese Richtung ist der Zusammenschluss der Wintersportorte zur Skiregion Oberes Vogtland. Mit gemeinsamen Ideen für die Wintersaison inklusive Alternativen für Tage ohne weiße Pracht und Bündelung der Marketingmittel wird man hier einiges erreichen“, ist sich Verbandsvorsitzender Dr. Lenk sicher.



Anzeige



Holzwerk-Import-Handel-Abund-Rundholzhandel

KAISERHOLZ GmbH

Öffnungszeiten:

Mo-Fr:

07.00 – 12.30 Uhr
13.00 – 18.00 Uhr

Sa:

09.00 – 12.00 Uhr

- Riesen Schnittholz- und Hobelwarenlager
- Leimholz und Konstruktionsvollholzlager
- Platten, Landhausdielen, Parkett, Laminat
- Zaunmaterial, Zäune, Riffelbohlen
- Dachabbund und Carporte
- Hobeln, Trocknen, Imprägnieren

Zaunmaterial in großer Auswahl

Brückenstraße 6 • 08606 Oelsnitz/V. • Tel.: (03 74 21) 2 66 50 • Fax: 2 66 53

„Viel günstiger als erwartet und sofort lieferbar.“
HOLZFASER - Dämmstoffe

Neu!

PG Sommerlicher Hitzeschutz mit Kronotherm Holzfaser-Dämmstoffen.